

## Es könnte BRISANT werden

Ohne Ergebnis endete die heutige Verhandlungsrunde beim MDR. Zwar legte die MDR-Geschäftsleitung ein geringfügig verbessertes Angebot vor, für einen Abschluss eignet es sich nach unserer Auffassung jedoch nicht.

In unserer Unterschriftenaktion forderten über 600 Beschäftigte einen dem NDR und SWR vergleichbaren Tarifabschluss auch im MDR. Sie betrachten ein Ergebnis „am oberen Rand“ anderer ARD-Abschlüsse vor allem auch als Wertschätzung ihrer Arbeit. Es gibt keine vertretbaren Gründe, bei gleichen Leistungen unterschiedlich bezahlt zu werden.

Nach Ansicht der MDR-Geschäftsleitung würden die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nur Anhebungen der Gehälter, Effektiv- und Mindesthonorare um insgesamt 4,35 Prozent (2017: 2,35 % und weitere 2,0 % ab 2018) zulassen. Der NDR und SWR haben 4,55 Prozent abgeschlossen – das ist auch unser Maßstab. Mit einer Einmalzahlung, die nicht tabellenwirksam ist, wollen wir uns nicht ködern lassen.

Einen Familienzuschlag für Feste und Freie lehnt die Geschäftsleitung aus grundsätzlichen Erwägungen ab. Die prozentuale Erhöhung und Änderung der Bezugsgröße bei den Sonn- und Feiertagshonoraren der Freien (Effektivhonorar statt Mindesthonorar) sei ein Thema für die nächste Vergütungsrunde im Jahr 2019. Nehmen Freie an MDR-Weiterbildungsveranstaltungen teil, soll das Tageshonorar künftig 90 Euro und für halbtägige Seminare 45 Euro betragen. Die Angebotsgarantie nach dem BTV könne um 1 Prozent und die Jahresverdienstgrenze für die soziale Schutzbedürftigkeit der arbeitnehmerähnlichen Freien von 73.000 auf 75.000 Euro angehoben werden. Für Azubis könne es ab diesem Jahr 30 Euro/Monat und im nächsten Jahr weitere 30 Euro monatlich mehr geben.

Wir sehen Nachbesserungsbedarf in sämtlichen Punkten.

Am 4. September 2017 werden die Verhandlungen ab 13.00 Uhr fortgesetzt, das könnte ein brisanter Termin werden.

In der Zwischenzeit möchten wir mit Ihnen den Verhandlungsstand diskutieren.

## Wie beurteilen Sie das MDR-Angebot?

Dafür bitten wir Sie noch einmal um Rückmeldung über die nachfolgende Unterschriftenliste.



|   |  |
|---|--|
| Das Angebot der MDR-Geschäftsleitung ist für mich akzeptabel.<br>(Unterschrift) | Weil das Angebot der MDR-Geschäftsleitung für mich nicht akzeptabel ist, setze ich mich für dessen Verbesserung ein.<br>(Unterschrift) |
|   |  |
|   |  |
|   |  |
|   |  |
|   |  |
|   |  |

**Liebe Kolleginnen und Kollegen, bitte in der Abteilung/Redaktion usw. die Unterschriften sammeln, scannen und mailen an:**

**[senderverband-mdr@verdi.org](mailto:senderverband-mdr@verdi.org) oder [info@djv-mdr.de](mailto:info@djv-mdr.de) oder [recht@dov.org](mailto:recht@dov.org)**

Außerdem laden wir Sie zu folgenden Info-Veranstaltungen herzlich ein:

**Magdeburg:** 17. August 2017, 11.00 Uhr, Foyer

**Halle:** 17. August 2017, 15.00 Uhr, Foyer

**Erfurt:** 22. August 2017, 11.00 Uhr, Foyer

**Dresden:** 23. August 2017, 11.00 Uhr, Foyer

**Leipzig:** 24. August 2017, 11.00 Uhr, Hochhaus (Foyer)

Ihre/eure Gewerkschaften